

Pressemitteilung

Berlin, 13. September 2013

Wall AG stellt potentiell Leihfahrradsystem für Wiesbaden vor

Selbstbedienungssystem steht beim Verkehrswendefest zum Live-Test bereit

Im Rahmen des Verkehrswendefests am 15. September stellt der Stadtmöblierer und Außenwerber Wall AG seine Lösung für ein Selbstbedienungs-Fahrradverleihsystem für Wiesbaden vor. Auf dem Festareal rund um die Ringkirche wird Wall beispielhaft eine mobile Leihstation aufbauen, die ein Terminal, zwei Leihstelen sowie zwei Leihfahrräder beinhaltet. Interessierte Besucher des Festes können dann das einfache und komfortable Ausleihsystem von 12 bis 19 Uhr vor Ort testen.

Als Mitglied der JCDecaux-Gruppe, des Weltmarktführers der Außenwerbung und Stadtmöblierung, kann sich die Wall AG für ihr Angebot an die Landeshauptstadt Wiesbaden eines bereits weltweit erfolgreichen Systems bedienen. JCDecaux ist der weltgrößte Betreiber von Selbstbedienungs-Fahrradverleihsystemen.

Das 2003 erstmals in Wien eingesetzte Fahrradverleihsystem wird heute bereits in 66 Städten in zehn verschiedenen Ländern in Europa und im asiatisch-pazifischen Raum genutzt. International stellt JCDecaux 46.536 Fahrräder an 3.882 Verleihstationen zur Verfügung, die von rund 550.000 Menschen weltweit pro Jahr genutzt werden. Erst im April 2013 konnte das Unternehmen die Rekordzahl in Höhe von 300 Millionen Ausleihen seit Markteinführung des Systems in 2003 verzeichnen.

Das Fahrradverleihsystem, das beispielsweise in Paris den Namen Vélib' trägt, zeichnet sich nicht nur durch eine exzellente, über die Jahre kontinuierlich verbesserte Ausstattung der Fahrräder aus (robuste Fahrradkörbe, 3- oder 7-Gang-Schaltungen, bequeme Sättel), sondern vor allem durch seinen kundenfreundlichen Service sowie eine leichte Zugänglichkeit für jedermann.

Daniel Wall, Vorstandsvorsitzender der Wall AG: „Weltweit, aber auch vor allem in Deutschland lässt sich eine steigende Begeisterung für das umweltfreundliche Verkehrsmittel Fahrrad feststellen. Selbstbedienungs-Fahrradverleihsysteme stellen dabei nicht nur eine sinnvolle Ergänzung zum bestehenden, öffentlichen Nahverkehr dar, sondern leisten vor allem auch einen wichtigen Beitrag zum Umweltschutz. Und gerade für Touristen, die auf aktive und gleichzeitig umweltfreundliche Weise eine Stadt erkunden wollen, ist das Angebot von hoher Attraktivität. Wiesbaden bietet aus unserer Sicht ideale Bedingungen für die erfolgreiche Installation eines solchen Self-Service-Systems.“

Key-Facts für den Wall-Konzern:

- Internationaler Stadtmöblierer und Außenwerber in Deutschland und der Türkei
- Teil des internationalen Konzerns JCDecaux, der Nummer 1 der Außenwerbung weltweit
- Innovative Stadtmöbel in höchster Designqualität mit mehr als 28 verschiedenen Designlinien
- Maßgeschneiderte Lösungen durch eigenes Forschungs- und Entwicklungszentrum
- Höchstes Qualitätsniveau durch eigene Produktion, Wartung und Reinigung

- Intelligente Außenwerbung an mehr als 91.200 leistungsstarken Werbeflächen, darunter 6.605 Flächen an Transportmitteln, wie Tram, Bus, U-Bahn und LKW
- Nationale Vermarktungskompetenz durch den Vertriebsbereich WallDecaux Premium Outdoor Sales mit fünf regionalen Verkaufsbüros in Deutschland
- Größter Anbieter in Deutschland für das Format City Light Poster (CLP)
- Vermarktungsportfolio in Deutschland: analoge und digitale Werbeflächen in rund 60 Städten, AirportNet, ShoppingNet, Leipziger Hauptbahnhof, Berlinale, Smartphone-App *U snap*, bluespot, LKW-Werbemedium RollAd sowie Transportmedien in Berlin, inkl. aller U-Bahn-Stationen
- Mitarbeiter: 1.060, Stand: 30.06.2013

Für Rückfragen:

Wall AG
Frauke Bank
Leiterin Unternehmenskommunikation
Tel.: +49 (0)30 / 33 8 99-381
E-Mail: frauke.bank@wall.de
www.wall.de